



PRESSEMITTEILUNG

PAION VERGIBT REMIMAZOLAM LIZENZRECHTE IN DER TÜRKEI

- R-Pharm erweitert sein russisches (CIS) Lizenzgebiet um die Türkei
- PAION erhält EUR 1 Mio. Vorauszahlung
- EUR 3 Mio. zukünftige Meilensteinzahlungen
- Umsatzbeteiligung im unteren zweistelligen Prozentbereich
- Begrenzte klinische Entwicklungsarbeit in der Türkei notwendig
- Erwartete Markteinführung von Remimazolam in der Türkei 2016

Aachen, 26. November 2013 – Das biopharmazeutische Unternehmen PAION AG (ISIN DE000A0B65S3; Frankfurter Wertpapierbörse, General Standard: PA8) und R-Pharm, Russland, geben bekannt, dass Sie ihr Lizenzabkommen für die Lizenzrechte an Remimazolam um die Türkei erweitert haben. TR-Pharm mit Sitz in Istanbul ist eine Schwestergesellschaft des in Moskau ansässigen Remimazolam Lizenznehmers R-Pharm, welcher einen Vertrag für die exklusiven Lizenzrechte für die Entwicklung, Herstellung und Vermarktung von Remimazolam in Russland und den GUS Staaten am 30. Oktober abgeschlossen hat. TR-Pharm ist verantwortlich für die Durchführung der Entwicklungsarbeit und Marktzulassung in der Türkei.

PAION erhält durch den Abschluss der Lizenzvereinbarung eine Vorauszahlung in Höhe von EUR 1 Mio., mögliche regulatorische und kommerzielle Meilensteinzahlungen von bis zu EUR 3 Mio. und eine Beteiligung im unteren zweistelligen Prozentbereich an den Umsätzen in dem Lizenzgebiet.

TR-Pharm beabsichtigt Remimazolam in allen Indikationen zu vermarkten mit der Leitindikation Anästhesie und plant, eine vergleichende Studie in der Anästhesie so bald wie möglich mit einer möglichen Markteinführung von Remimazolam im Jahr 2016 zu beginnen.

Dr. Wolfgang Söhngen, Vorstandsvorsitzender der PAION AG kommentierte: *„Das junge und marktorientierte (T)R-Pharm-Team hat uns mit seiner ausgezeichneten Analyse und Positionierung von Remimazolam für ihren spannenden Markt davon überzeugt, dass sie ein ausgezeichneter Partner sein werden. Das Abkommen wurde in Rekordzeit erreicht und die ONO Phase-III-Daten vor zwei Woche kamen zum richtigen Zeitpunkt. Nachdem wir bereits Partner in den wichtigsten asiatischen Märkten haben, wird dies jetzt durch das Abdecken der stärksten regionalen Märkte EurAsiens ergänzt. Damit ist ein wichtiger Schritt in unserer "String of Pearls"-Strategie getan und setzt einen weiteren Maßstab für andere Regionen.“*

„Die große Expertise der PAION gemeinsam mit unseren klinischen, regulatorischen und kommerziellen Fähigkeiten und die starke Nachfrage nach effizienten und sicheren Anästhetika für den türkischen Markt – bringt das Momentum, um dieses innovative Arzneimittel den Patienten zur Verfügung zu stellen“, sagte Vasily G. Ignatiev, CEO von R-Pharm.

###

Über Remimazolam

Remimazolam ist ein innovatives, kurz wirksames Anästhetikum/Sedativum. Solche Substanzen haben durch ihre kurze Wirkdauer und gute Steuerbarkeit Vorteile für Patienten und erhöhen die Effizienz der Behandlung. Die schnelle Aufhebung der Wirkung ist darauf zurückzuführen, dass Remimazolam von Gewebe-Esterasen abgebaut wird, einer im menschlichen Körper weit verbreiteten Klasse von Enzymen.

Remimazolam hat Potenzial in drei Indikationen:

- Kurznarkose
- Anästhesie
- Sedierung auf der Intensivstation

Remimazolam steht zur Einlizenzierung außerhalb Japans, Chinas, Russland (GUS), der Türkei und Südkorea weiter zur Verfügung. In diesen Märkten ist die Substanz bereits an Ono Pharmaceutical, Yichang Humanwell, Hana Pharm und R-Pharm verpartnert.

Über PAION

PAION AG ist ein börsennotiertes biopharmazeutisches Unternehmen mit Hauptsitz in Aachen und verfügt über einen weiteren Standort in Cambridge (Vereinigtes Königreich). Das Unternehmen kann eine Erfolgsgeschichte in der Entwicklung innovativer Arzneimittel mit einem erheblichen, nicht gedeckten medizinischen Bedarf für den Krankenhausbereich vorweisen. PAION AG baut sein Geschäftsmodell von einer reinen Entwicklungsgesellschaft zu einem spezialisierten Pharma Unternehmen mit einem Schwerpunkt auf Anästhesie-Produkten aus, mit dem Ziel, Remimazolam als Basis seiner künftigen Vertriebsaktivitäten zu nutzen.

Über (T)R-Pharm

R-Pharm ist ein privates russisches Pharma-Unternehmen mit Fokus auf den Krankenhausbereich und auf medizinische Spezialgebiete. R-Pharm wurde im Jahr 2001 gegründet. Der Umsatz im Jahr 2012 betrug über USD 1,8 Mrd. R-Pharm hat über 2.800 Mitarbeiter und deckt das gesamte Territorium von Russland und den GUS-Staaten ab. Das Unternehmen ist an der Forschung und Entwicklung, Herstellung, dem Marketing, dem Verkauf und Vertrieb von innovativen pharmazeutischen und biotechnologischen Produkten beteiligt.

TR-Pharm mit Sitz in Istanbul ist eine Schwestergesellschaft von R-Pharm mit dem Ziel, innovative Produkte an den Markt zu bringen und der Vision eine Biotechnologische-Produktionsanlage im Einklang mit dem angekündigten Incentive-Plan der türkischen Regierung aufzubauen.

<http://r-pharm.com/en/>

Kontakt

Ralf Penner

Director Investor Relations / Public Relations

PAION AG

Martinstraße 10–12

52062 Aachen

Tel.: +49 241 4453-152

E-Mail: r.penner@paion.com

www.paion.com

Eugenia Kasyanenko
PR-Manager
R-Pharm
10, Testovskaya st., 123317, Moscow
Russian Federation
Phone: +7 (495) 956 79 37
E-Mail: kasyanenko@rpharm.ru
<http://r-pharm.com/en/>

Disclaimer:

Diese Veröffentlichung enthält bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen, die die PAION AG betreffen. Diese spiegeln die nach bestem Wissen vorgenommenen Einschätzungen und Annahmen des Managements der PAION AG zum Datum dieser Mitteilung wider und beinhalten bestimmte Risiken, Unsicherheiten und sonstige Faktoren. Sollten sich die den Annahmen der Gesellschaft zugrunde liegenden Verhältnisse ändern, so kann dies dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse und Maßnahmen von den implizit oder ausdrücklich erwarteten Ergebnissen und Maßnahmen wesentlich abweichen. In Anbetracht dieser Risiken, Unsicherheiten sowie anderer Faktoren sollten sich Empfänger dieser Veröffentlichung nicht unangemessen auf diese zukunftsgerichteten Aussagen verlassen. Die PAION AG übernimmt keine Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben oder zu aktualisieren, um zukünftiges Geschehen oder Entwicklungen widerzuspiegeln.